

# - NOTARZT JAHR 2013 -

## Ein Rückblick auf das vergangene Jahr 2013

**Sehr geehrte Damen und Herren** - Mit dem vorliegenden Medium erhalten Sie einen Überblick über unser Engagement im vergangenen Jahr 2013. Dieses war nur möglich durch das ehrenamtliche, aber auch finanzielle Engagement unserer zahlreichen Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger. Das vorliegende Medium soll neben dem Zweck der reinen Informationsweitergabe auch ein Zeichen des Dankes darstellen, für alle diejenigen, die den Notarzträgerverein Büren zu dem gemacht hat, was er heute darstellt: Ein funktionierendes Netzwerk aus hochqualifizierten Ärzten sowie engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die Ihren Beitrag auf unterschiedliche Art und Weise dem Verein zu Gute kommen lassen.

Im Namen des gesamten Vorstandes bedanke ich mich sehr herzlich bei Ihnen und freue mich daher ganz besonders auf die zukünftige Zusammenarbeit.

**Januar 2013**

### DRAMATISCHE RETTUNGSAKTION IM BLEIWÄSCHER STEINBRUCH

Das Jahr beginnt dramatisch: Kurz nach Mitternacht einer verschneiten Winternacht wurde der Bürener Notarzt und die Paderborner Höhenretter zu einer **dramatischen Rettungsaktion** nach Bad Wünnenberg-Bleiwäsche alarmiert. Zwei alkoholisierte Männer hatten nach einer Feierlichkeit bei klirrendem Frost die Absperrung des dortigen Steinbruchs überstiegen und sind an der Abbruchkante in die Tiefe gestürzt. Der **Notarzt aus Büren** gehörte zu den **ersten Spezialisten am Unfallort** und konnte unverzüglich in das Geschehen eingreifen.

**Februar 2013**

### SITECFOAM GMBH UNTERSTÜTZT NOTARZTRÄGERVEREIN

Eine Spende von **1.500,00 €** haben Dr. Agatha Enkemeier und Bürgermeister Burkhard Schwuchow als Vorsitzende des Notarzträgervereins von dem Bürener Unternehmen **SiTecFoam GmbH** durch die Geschäftsführung des Unternehmens entgegengenommen.

**März 2013**

### MITGLIEDERVERSAMMLUNG + VERÖFFENTLICHUNG JAHRESRÜCKBLICK 2012

Am 27. März 2013 fand im Hotel Ackfeld die **ordentliche Hauptversammlung** des Vereins unter zahlreicher Beteiligung der Mitglieder statt. Neben dem Rechenschaftsbericht zur wirtschaftlichen Lage im Geschäftsjahr 2012, erfolgte auch ein Bericht über die Prüfung der Vereinskasse, wobei eine einwandfreie Rechnungslegung festgestellt wurde. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Zum Zeitpunkt der Versammlung hat sich die Zahl der **Mitglieder gegenüber dem Jahresbeginn schon fast verdreifacht**. Ebenfalls wurde erstmalig ein **Jahresrückblick** in Printform an die Mitglieder verteilt, der ebenso als Werbemedium dienen soll.

### STADT BÜREN SCHAFFT DEFIBRILLATOREN AN

In Zusammenarbeit mit dem Notarzträgerverein hat die Stadtverwaltung Büren **zwei Defibrillatoren** für die Bürener Stadthalle sowie das Hallenbad mit angrenzender Dreifachsporthalle angeschafft. In den Sommermonaten soll das Gerät aus dem Hallenbad im Freibad installiert werden. Das Bäderpersonal, eine Vielzahl von Sportlehrern sowie die Hallenwarte haben dabei eine **Schulung für die korrekte Anwendung** der lebensrettenden Geräte erhalten.

**April 2013**

### TAMBOURKORPS BÜREN SPENDET AN NOTARZTRÄGERVEREIN ZUM 111. JUBILÄUM

Zugunsten des Notarzträgervereins veranstaltete das **Tambourkorps Büren** ein Benefizkonzert mit dem „Marinemusikkorps Nordsee“ in der Stadthalle Büren. Die Vorsitzenden Dr. Agatha Enkemeier sowie Bürgermeister Burkhard Schwuchow durften im Nachgang der Veranstaltung (August 2013) eine satte Spende i. H. v. **2.650,00 €** entgegen nehmen.

### KOHLENMONOXID-MESSGERÄT FÜR BÜREN UND SÜDKREIS PADERBORN

Aus den in 2012 gesammelten Spendengeldern hat der Notarzträgerverein ein **Kohlenmonoxid-Messgerät** angeschafft. Bei Bränden kann es zu erheblicher Anreicherung der Atemluft mit Kohlenmonoxid kommen, welches für Menschen zu einer tödlichen Gefahr werden kann. Seinen ersten Einsatz durchlief das Gerät bereits kurz nach der Anschaffung.

**Mai 2013**

### PRÄSENZ AUF DEM STADTFEST IN BÜREN

Auf dem **Bürener Stadtfest** informierte der Notarzträgerverein gemeinsam mit dem Apotheker Ralf Stolte an einem eigenen Präsentationsstand. Im gleichen Zusammenhang nahm der Verein Spenden i. H. v. **1.280,00 €** von den **V8-Freunden Büren** aus einer Weihnachtsmarktaktion im Jahre 2012 sowie mehrere Privat Spenden entgegen.

**Juni 2013**

### ELTERN-NACHMITTAG IM BÜRENER JOSEFSKINDERGARTEN

In diesem Treffen wurden **Grundsatzfragen** anschaulich und beantwortet: „Warum ist es wichtig, schon die Kleinsten mit dem Notruf vertraut zu machen?“. Die Beteiligung der Eltern war ganz hervorragend. Parallel konnten in kindgerechter Weise die Kleinsten der Kleinen den Umgang mit der **Notrufnummer 112** erlernen.

**Juli 2013**

### AKTIONSTAG MIT DEM TREFFPUNKT 34

Neben dem **Besuch der Rettungswache** in Büren sowie der **Erkundung der Fahrzeuge** standen vor allem theoretische Fragen auf dem Programm: „Wie funktioniert eigentlich ein Stetoskop?“. Die Jüngsten unter uns wissen in dieser Hinsicht jetzt bescheid!



Februar 2013  
Spende von SiTecFoam GmbH



April 2013  
Spende des Tambourkorps Büren



April 2013  
Anschaffung Kohlenmonoxid-Messgerät



Juni 2013  
Josefskindergarten besucht Rettungswache



Juli 2013  
Aktionstag mit dem Treffpunkt 34



August 2013  
Sommerferienaktion mit dem Jugendtreff 34



August 2013  
Erste-Hilfe Fest mit der Apotheke zur Residenz

© stadt.fotograf.de - M. Kirchner

**Juli 2013**

#### FREIBAD HAWEI SCHAFFT DEFIBRILLATOREN AN

Auch das Freibad Harth/Weiberg ist nun für den Ernstfall gerüstet: Der Förderverein des Bades hat einen **Defibrillator** angeschafft. Der **Notarztträgerverein unterstützt dieses Vorhaben** außerordentlich.

**August 2013**

#### SOMMERFERIENAKTION 2013 MIT DEM JUGENDTREFF 34

Auch in diesem Jahr veranstaltete der Notarztträgerverein mit dem Jugendtreff 34 wieder eine **Sommerferienaktion**: Die Rettungswache besichtigen. Mal selbst den Rettungswagen erkunden. Wie liegt man denn auf einer Trage? Wie sieht denn so eine Spritze aus? Ferienspaß „mit Köpfchen“ unterstützt der Notarztträgerverein sehr gerne.

#### DAS ERSTE-HILFE FEST 2013 MIT DER APOTHEKE ZUR RESIDENZ

Großen Anklang fand in diesem Jahr der **Erste-Hilfe Workshop**, den der Notarztträgerverein mit den V8-Freunden Büren und dem Apotheker Ralf Stolte an der Apotheke zu Residenz gemeinsam veranstaltete. Neben viel Spaß wurde hier der Ernstfall zur **Erste-Hilfe-Leistung** erprobt sowie **Grundkenntnisse** wieder aufgefrischt.

**September 2013**

#### FAMILIENTAG BEI SITECFOAM GMBH

Beim Familientag des Bürener Matratzenherstellers SiTecFoam GmbH war der Notarztträgerverein präsent. Interessierten konnte der Verein vorgestellt werden. Die **lebensrettende Funktion eines Defibrillators** wurde demonstriert und die europaweite Notrufnummer 112 einem breiten Publikum bekannt gemacht.

#### EINSATZÜBUNG MIT DEN MALTESERN

Anlässlich des Tages der offenen Tür im HANDWERKERPARK Büren an der Neubrückenstraße wurden **zwei Unfallsituationen** simuliert, die mit Hilfe der Malteser-Sanitäter und der Feuerwehr Büren als Schauübung stattfanden. Vor zahlreichen interessierten Besuchern wurde mit Hilfe realistisch geschminkter Unfall-Mimen die **ärztliche und rettungsdienstliche Erstversorgung** der Verletzten dargestellt.

#### NOTRUF KINDERLEICHT: SANI SANELLI PERSÖNLICH IN BÜREN

Der fröhliche Kobold „Sani Sanelli“ hilft Kindern in der Grundschule beizubringen, wie sie mit dem **Telefon einen Notruf** durchführen können. Initiiert wurde das Projekt vom Notarztträgerverein Büren in Zusammenarbeit mit der **Björn-Steiger-Stiftung**. Das pädagogische Konzept wurde mit den Lehrkräften der beteiligten Grundschulen und den Elternvertretern abgestimmt und sollte Schülern der Eingangsstufen spielerisch den Umgang mit dem Mobiltelefon im Notfall nahebringen. An vier Tagen im September fand das umfangreiche Programm statt. Neben den lokalen Pressemedien hat auch der Westdeutsche Rundfunk in diesem Zusammenhang umfassend berichtet.

**Oktober 2013**

#### INFOSTAND IN DER ALME APOTHEKE

Wo bekomme ich Hilfe, wenn es wirklich ganz dringend ist. Wen soll ich dann anrufen? Und wen, wenn nur der Bauch 'mal grimmt? Aus erster Hand konnten Interessierte am Infostand des Notarztträgervereins in der **Bürener Alme-Apotheke** Auskunft erhalten. Über 60 Menschen, die über Flyer und Plakate davon erfahren hatten, nutzten unser **individuelles Beratungsangebot**.

#### SPENDE DURCH DIE KFD-FRAUEN

Durch den Verkauf von kulinarischen Kleinigkeiten haben die **Kfd-Frauen** aus Büren dem Notarztträgerverein **400,00 €** zukommen lassen.

#### FEUERWEHRLAUTE AUSGEBILDET

Im Rahmen von **Feuerwehr-Fortbildungsprogrammen** in Büren und **Bad Wünnenberg** informierte der Notarztträgerverein über das **Posttraumatische Belastungssyndrom (PTBS)**. Das PTBS ist eine psychische Erkrankung, der ein oder mehrere belastende Ereignisse von außergewöhnlicher Bedrohung oder katastrophalem Ausmaß (Trauma) vorangehen. Anhand konkreter kritischer Rettungseinsätze hielt Frau Dr. Enkemeier ärztliche Fachvorträge zur Prävention des PTBS vor den Einsatz- und Führungskräften der Feuerwehr.

**November 2013**

#### DREI BÜRGERVERSAMMLUNGEN ALS PLATTFORM DER INFORMATIONSWETERGABE

Auf Einladung von Herrn Bürgermeister Schwuchow wurde bei Bürgerversammlungen in Brenken, Siddinghausen und Weiberg die Chance genutzt, Informationen über die Arbeit und Notwendigkeit des Notarztträgervereins in den Umlauf zu bringen.

#### WEBAUFTRIFF ERNEUERT

Der Webauftritt des Notarztträgervereins erhält ein neues Erscheinungsbild. Ab sofort stehen den Interessierten eine verbesserte Übersichtlichkeit der Seite zur Verfügung sowie insgesamt eine verbesserte Funktionalität.

**Dezember 2013**

#### GROSSARTIGE NACHRICHTEN: BÜREN ERHÄLT NEUE NOTARZT- UND RETTUNGSWACHE

Mit seinem Beschluss vom 9. Dezember 2013 hat der Kreistag Paderborn nunmehr den **Neubau der Notarzt- und Rettungswache Büren** am Standort Fürstenberger Straße beschlossen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Folgeseiten.

#### SPENDEN IN DER WEIHNACHTSZEIT

In der **Vorweihnachtszeit** erhielt der Notarztträgerverein **große Summe an Geldspenden**. Private sowie Unternehmen und weitere Institutionen ließen dem Verein sehr großzügige Summen zukommen. **An dieser Stelle gilt ein herzliches Dankeschön allen Unterstützern des Notarztträgervereins Büren – Sie sind wahre Lebensretter!**



September 2013

Einsatzübung mit den Maltesern



September 2013

Sani Sanelli in Büren



September 2013

Interview WDR - Lokalzeit



November 2013

Bürgerversammlungen



November 2013

Webauftritt erneuert

Neuigkeiten des Notarztträgervereins, fachliche Beiträge, Wissenswertes rund um den Notarztstandort Büren oder praktische Tipps zum richtigen Verhalten in Notfällen erhalten Sie stets unter:

**[www.notarzttraegerverein.de](http://www.notarzttraegerverein.de)**

Diese Website wird ehrenamtlich gepflegt.



## RETTUNGSDIENST IN BÜREN

Büren besitzt in seiner Kernstadt eine eigene Rettungswache, die in einem kreiseigenen Gebäude in unmittelbarer Nähe des ehemaligen St. Nikolaus-Hospitals untergebracht ist und als Lehr- sowie Ausbildungs-Rettungswache des Kreises Paderborn fungiert.

Die Rettungswache ist 24-Stunden mit rettungsdienstlichem Fachpersonal besetzt, und mit einem Rettungswagen (RTW) und einem Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF) bestückt.

Dass Büren nach der Schließung des Krankenhauses 2010 noch Standort eines Notarztes und eines NEF bleiben konnte, ist beileibe keine Selbstverständlichkeit, sondern erst durch die Gründung des gemeinnützigen Notarztträgervereins Büren e. V. ermöglicht worden.

Nicht für Büren allein, auch für Bad Wünnenberg und notärztliche Enklaven im Bereich Soest, dem Hochsauerlandkreis – und gelegentlich bis ins Hessische.



Christoph 13 startet in Büren



Notarzt-Einsatzfahrzeug (NEF)

## DER VEREIN STELLT DEN NOTARZT:

für 35.000 Menschen auf mehr als 340 Quadratkilometern Fläche:

- Stadt Büren und Ortsteile
- Stadt Bad Wünnenberg und Ortsteile
- Stadt Rüthen auf Anforderung der Rettungsleitstelle Soest
- Airport Paderborn/Lippstadt (PAD)
- Teilabschnitte der BAB 44 und BAB 33

## BÜREN ERHÄLT NEUE NOTARZT- UND RETTUNGSWACHE

Mit seinem Beschluss vom 9. Dezember 2013 hat der Kreistag Paderborn nunmehr den Neubau einer Notarzt- und Rettungswache Büren am Standort Fürstenberger Straße beschlossen.

An dem Prozess der Standortfindung hat sich der Notarztträgerverein Büren schon recht früh beteiligen können. Die Entscheidung des Kreises zugunsten eines Neubaus am jetzt gefundenen Standort wird von uns daher ausdrücklich begrüßt.

Nicht zuletzt war es unser Verein, der seit der Schließung des Bürener Krankenhauses den Anstoß für dieses Projekt geliefert hat, indem er das Augenmerk von Verwaltung und Politik auf die notärztliche und rettungsdienstliche Versorgung unserer Region gerichtet und diese für die Thematik sensibilisiert hat.

Geht es nach den Vorstellungen der Verantwortlichen, könnte schon in 2014 der erste Spatenstich für die neue Bürener Notarzt- und Rettungswache vorgenommen werden.

## UNSERIÖSE MITGLIEDER-WERBER UND SPENDENSAMMLER UNTERWEGS

Leider musste festgestellt werden, dass in wiederholtem Maße „Werber“ im Outfit eines Rettungssanitäters in den Straßen Bürens und Bad Wünnenbergs unterwegs waren, um Mitgliederwerbung zu betreiben oder Spenden zu sammeln. Andernfalls, so die Aussage der Betrüger: „Wenn nicht genügend Spenden zusammen kämen, würde der Kranken- und Rettungswagen abgezogen und müsste im Notfall aus Paderborn kommen.“

**Bitte lassen Sie sich nicht verunsichern! Es handelt sich hier um eine üble Masche, um an Ihr Geld oder Ihre Unterschrift zu kommen.**

Die Stationierung eines Kranken- bzw. Rettungswagens in Büren ist keinesfalls von irgendjemandes Spende abhängig. Die Trägerschaft des Rettungsdienstes obliegt dem Kreis Paderborn, basiert auf der Grundlage des nordrhein-westfälischen Rettungsdienstgesetzes und ist aus öffentlichen Mitteln solide und zukunftsicher finanziert.



## GRUNDSCHÜLER IM STADTGEBIET ÜBEN NOTRUF MIT SANI SANELLI

Für den Notfall gewappnet: Damit Kinder in Notfallsituationen wissen, wie sie reagieren müssen, gibt es **Sani Sanelli - eine Initiative der Björn-Steiger-Stiftung**. Hier zu Gast bei der 1b der Grundschule in Wewelsburg mit (v. l.) Bürgermeister Burkhard Schwuchow, Schulleiterin Elisabeth Willeke, Katja Friebe, Birgitt Suntrup, Miriam Mihm und (vorne) Dr. Agatha Enkemeier.

**EINSATZSTATISTIK  
NOTARZT BÜREN 2013**

Um die notärztliche Versorgung rund-um-die-Uhr und 365 Tage im Jahr 2013 zu gewährleisten, wurden vom Verein 16 Fachärzte im Wechsel eingesetzt. 965 mal rückte der Notarzt Büren im vergangenen Jahr mit Alarm zu Einsätzen im Südkreis Paderborn aus. Zum Vergleich 901 mal in 2010.

Schwerpunkt des Einsatzgeschehens ist Büren mit seinen Ortsteilen mit einem Anteil von 60%. 35% der Einsätze entfällt auf Bad Wünnenberg und 5% auf Ortsteile der Gemeinde Rüthen (Kreis Soest), die Bundesautobahnen A33 und A44, sowie den Airport Paderborn-Lippstadt.

Über Dreiviertel des Einsatzaufkommens machten die internistischen Ursachen aus, wie Herzinfarkt, Schlaganfall, Vergiftungen usw. Mit 16% der Einsätze schlugen die chirurgischen Notfälle zu Buche, meist durch Unfälle in Haushalt, Verkehr und Beruf. In 5% der Fälle erfolgte der Einsatz des Notarztes Büren unter dem Stichwort »besondere Lage«: Hierunter fielen Gefahrgutunfälle, Unfälle mit einer Vielzahl von Verletzten, Brandeinsätze ebenso, wie Einsätze zur Höhenrettung bis hin zu Geiselnahme bzw. Bereitstellung bei speziellen polizeilichen Maßnahmen zur Abwehr konkreter Bedrohungslagen.

Im Rahmen der Planung des Rettungsmittelbedarfs der nächsten Jahre hat der Kreis Paderborn jüngst ein entsprechendes Gutachten erarbeiten lassen, das auch die rettungsdienstliche Situation in unserem Versorgungsgebiet anhand der aktuellen Daten geprüft hat. Fazit: Dank des Verbleibs des Notarztes für den Südkreis Paderborn am Standort Büren können die geltenden Hilfsfristen mit einem guten Zielerreichungsgrad erhalten werden. Die Situation der rettungsärztlichen »Diaspora« ist unserer Region damit erspart geblieben.

**SEI DABEI: MITGLIEDSCHAFT IM NOTARZTTRÄGERVEREIN BÜREN E. V.**

Wenn kein Trägerverein existieren würde, gäbe es auch keinen Notarzt mehr in Büren und damit die Chancen für die Menschen, schnell durch eine frühzeitige Intervention eines Notarztes bei lebensbedrohlichen Erkrankungen gerettet zu werden, sich deutlich verschlechtern würden. **Eine Mitgliedschaft im Notarztträgerverein kann Menschenleben retten – werden auch Sie Lebensretter!**



**Hasenwinkel 19  
33142 Büren**

Telefon: +49 2951 9387670  
Fax: +49 2951 9387671  
eMail: [info@notarzttraegerverein.de](mailto:info@notarzttraegerverein.de)  
Internet: [www.notarzttraegerverein.de](http://www.notarzttraegerverein.de)



**Beitrittserklärung / Einzugsermächtigung**

Hiermit erkläre(n) ich/wir den Beitritt zu o.g. Verein

Vorname:	
Nachname:	
Straße:	Ort:
Telefon:	Email:

Ich/wir ermächtigen den Verein, den Jahresbeitrag von z. Zt. 20,-- € von meinem/unserem Konto per Lastschrift einzuziehen. Diese Ermächtigung gilt für die Dauer meiner/unserer Mitgliedschaft.

IBAN:
BIC:
Bezeichnung der Bank:



Ort/Datum

Unterschrift

Vorstand: B. Schwuchow, F. Rehmann, A. Enkemeier \* Volksbank Bilon, Büren und Salzkotten eG, Konto 142 142 111, BLZ 47261603 bzw IBAN: DE22 4726 1603 0142 1421 11 BIC: GENODEM1BUS

**Dieses Formular kann ausgefüllt als geltende Beitrittserklärung eingereicht werden.**

Ich danke Ihnen von Herzen für die Unterstützung des Notarztträgervereins Büren im Namen des gesamten Vorstandes.

*B. Schwuchow*  
Burkhard Schwuchow  
1. Vorsitzender



Hasenwinkel 19 | 33142 Büren  
Telefon: +49 (0)2951 9387670  
Fax: +49 (0)2951 9387671  
[info@notarzttraegerverein.de](mailto:info@notarzttraegerverein.de)  
[www.notarzttraegerverein.de](http://www.notarzttraegerverein.de)